

Inhaltsverzeichnis

	Seite
<u>Vorwort</u>	3
<u>Inhaltsverzeichnis</u>	5
<u>I. Aufgabenstellung</u>	7
Wolfgang Nahrstedt: Freizeit – Curricula als (hochschul –) didaktische Aufgabe. Ansätze und Inhalte von Aus – und Weiterbildungsmodellen für Freizeit –, Kultur – und Tourismusfachleute	7
Rolf von der Horst: Freizeit – Curricula. Aus – und Weiterbildungsmodelle und Berufsperspektiven für Freizeitfachleute	21
Lech Erdmann: Freizeit – Curricula als internationales Problem	23
<u>II. Freizeit und Kulturpolitik</u>	25
Olaf Schwencke: Die Aufgabe der Kulturpolitik für Kultur – und Freizeit – pädagogik. Das Kulturpolitische Interesse an den Erziehungswissenschaften	25
Christiane Müller – Wichmann: Freizeit – Gesellschaft oder Gesellschaft ohne (Frei –)Zeit?	31
<u>III. Ausbildungsmodelle</u>	37
Josef Nolte: Der Diplomstudiengang Kulturpädagogik an der Wissenschaftlichen Hochschule Hildesheim	37
Marie – Louise Schmeer – Sturm: Ausbildung zum(r) Studienreiseleiter(in) an der Universität München	42
Gerhard Ströhlein: Der Diplomstudiengang Freizeitpädagogik an der Universität Göttingen	43
Dietrich Mühlberg: Die Grundstudienrichtung Kulturwissenschaft: Berufsfeldbezogene Ausbildung in der DDR	53
Hans Erik Olson: Entwurf eines Freizeit – Curriculums für Schweden	56
Lech Erdmann: Der Studiengang Rekreation und Touristik in Polen	57
Helmut Klopp: Das Studium der Touristikbetriebswirtschaft an der Fachhochschule Heilbronn	63
<u>IV. Ausbildungselemente</u>	67
Gisela Wegener – Spöhring: Spiel als Element von Freizeit- und Kulturausbildung	67
Jutta Kunde: Kunst, Spiel und Medien als Elemente von Freizeit – und Kulturdidaktik	77
Christoph Becker: Die Studienrichtung Fremdenverkehrsgeographie an der Universität Trier	82
Kristiane Klemm: Management und regionale Fremdenverkehrsplanung. Das Ergänzungsstudium Tourismus an der Freien Universität Berlin	85
<u>V. Handlungskompetenzen</u>	97
Peter Axt: Der Diplompädagoge im Gesundheitswesen. Argumente für eine Ergänzung des an naturwissenschaftlichen Berufen orientierten Gesund – heitssystems durch einen Gesundheitsberuf mit pädagogischer Ausrichtung	97

	Seite
Volker Rittner: Ausbildungserfahrungen und Berufsperspektiven im Freizeit- und Breitensport	103
Rainer Dollase: Erforschung kultureller Freizeitinteressen	107
X Klemens Peterhoff: Freizeitpädagogik – ein Berufsfeld oder ein Tätigkeitsbereich? Über Freizeiterziehung, Freizeitberatung und den Inhalt der freizeitpädagogischen Studiengänge an der Universität	113
Axel Scheftschik, Frank Möller: Freizeit – lehren und Lernen	123
Angela Charalambous, Rainer Wiebusch: Forderungen (?) der Praxis an Ausbildung. Thesen	127
<u>VI. Arbeitsbereiche und Berufsfelder</u>	129
Bernd Feldhaus: Der Sportverein als Arbeitgeber für Freizeitpädagogen? Das Projekt des SC Westfalia Kinderhaus.	129
Bernhard Porwol, Vera Trocher: Vorstellungsgespräch bei einem Reiseveranstalter. Ein Rollenspiel	134
Herbert Oberste-Lehn: Freiberuflichkeit und Existenzgründung im Freizeitbereich	136
X Udo Husmann: Wer will eigentlich Freizeitpädagogen – Soziokulturelle Zentren als Berufsfeld?	141
Rolf von der Horst (Moderation): Wer will eigentlich Freizeit- und Kulturpädagogen? Eine Talkshow	146
Achim Flintzuk, Nanette Müller, Anette Nolte, Renate Schmitz: Ham'se nich 'nen Job für mich?	164
<u>VII. Protokolle der Arbeitskreise</u>	165
X Burkhard Henke: Freizeitpädagogik und Freizeitberatung (AK I)	165
Volker Buddrus: Kulturpädagogik und Kulturarbeit (AK II)	168
Wolfgang Temme, Peter Marquard: Freizeit- und Breitensport (AK III)	170
Wolfgang Thevis, Marie-Louise Schmeer-Sturm: Tourismus und Reisepädagogik (AK IV)	172
Marie-Louise Schmeer-Sturm: Administration und Verwaltungsfragen (AK V)	174
Jutta Kunde: Kunst, Spiel und Medien als Elemente von Freizeitausbildung (AK VI)	175
Johannes Fromme: Freizeit- und Kulturforschung (AK VII)	177
Wolfgang Thevis: Gesundheitsberatung und Therapie (AK VIII)	180
<u>VIII. Ergebnisse und Forderungen</u>	183
Wolfgang Nahrstedt: Freizeit-Curricula. Ziele und Ergebnisse der Winterakademie	183
Johannes Fromme: Freizeitberufe zwischen den Stühlen. Überlegungen zu Hintergründen von Interessen an neuen Berufsfeldern	187
<u>Anhang</u>	193
Tagungsprogramm	193
Teilnehmerliste	196
Pressespiegel	200
Kolloquium zu Freizeitberufen in Kommunalverwaltungen	202
Bundesvereinigung Soziokultureller Zentren	204